
Protokoll über die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 28.03.2023

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 21:30 Uhr
Ort: Versammlungsraum Rathaus
(Berliner Str. 30, 15848 Beeskow)

Teilnehmer:

Vorsitzender: Wusterhausen, Axel , *Mitglieder:* Birnack, Eberhard , Engel, Marco , Lenhardt, Norbert , Pachtner, Georg , Scholz, Sieghard , Wiebicke, Sven , *Sachkundige Bürger:* Baumann, Christoph , Breitung, Rene , Hoff, Astrid , Neumann, Jens , *Bürgermeister:* Steffen, Frank , *Mitarbeiter der Verwaltung:* Bartelt, Kerstin , Schulze, Steffen ,

entschuldigt:

Mitglieder: Rudolph, Hartmut , *Sachkundige Bürger:* Bader, Lutz , Czaplinski, Robert , Falkenhof, Kristin , Gutsche, Dieter , Kossatz, Marcel , Sommer, Karlheinz

A) öffentlicher Teil

TOP 1 Feststellung laut Geschäftsordnung

1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

Die Sitzung wurde ordnungsgemäß einberufen.

1.2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wurde mit 7 Abgeordneten und 4 sachkundigen Bürgern festgestellt.

1.3. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig beschlossen.



Kreisstadt
BEESKOW



Mitglied der Arbeitsgemeinschaft
»Städte mit historischen Stadtkernen
des Landes Brandenburg«

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag:
9 - 12.30 und 13.30 - 18 Uhr
Freitag: 9 - 12.30 Uhr
Montag und Mittwoch:
Termine nach Vereinbarung

Bankverbindungen:

Sparkasse Oder Spree
BLZ: 170 550 50 | Konto: 2108801173
Raiffeisen-Volksbank Oder Spree eG
BLZ: 170 624 28 | Konto: 8800

Index:

1.4. Einwohnerfragestunde

Frau Laue bezieht sich auf den Tagesordnungspunkt 8 und verliest ein Statement gegen eine Bebauung im Außenbereich zum Schutz des Klimas und des Wassers.

Frau Haß äußert sich kritisch zur geplanten Bebauung im Kiefernweg und schlägt ein flächensparendes Bauen vor. Weiterhin wird die Sauberkeit der Freiflächen des „Alten Friedhofs“, am Sportzentrum und am Miniseilgarten kritisiert. Diese Bereiche wirken ungepflegt.

Frau Breitung möchte Einsicht in die Liste der Interessenten für das Wohngebiet Kiefernweg nehmen. Herr Schulze teilte mit, dass dies keine öffentlich einsehbare Liste ist. Alle Interessierten werden kontaktiert, wenn die nächsten Bauparzellen zur Verfügung stehen.

Herr Heise beschwert sich zum wiederholten Mal über Wasser, welches sich auf seinem Grundstück in der Bornower Feldstraße sammelt. Dazu gab es bereits mehrere Besprechungen. Weiterhin spricht er sich für einen Ausbau des Verbindungsweges zwischen den Ortsteilen Bornow und Kohlsdorf aus.

Herr Schreiber, Vorheider Weg, hatte Kaufinteresse für ein Flurstück hinter seinem Grundstück und wurde nicht berücksichtigt. Er hat bisher keine Antwort erhalten. Herr Schreiber erhält dazu eine schriftliche Antwort, da Grundstücksangelegenheiten nicht öffentlich behandelt werden.

Herr Gurtz spricht Herrn Scholz und die Verwaltung an, warum Baumfällungen im Bereich eines Rotmilan-Horstes durchgeführt werden. Herr Schulze und Herr Scholz hatten dazu keine Informationen. Herr Schulze nimmt dazu mit den Förster Kontakt auf, der für die Waldbewirtschaftung in diesem Bereich beauftragt ist.

TOP 2 Protokollkontrolle vom 07.02.2023

Das Protokoll vom 07.02.2023 wurde bestätigt.

TOP 3 Weiterführung der Wegebefestigung auf dem BV/161/2023/I Hauptfriedhof der Stadt Beeskow

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließt die Weiterführung der Wegebefestigung für den Teil von der Trauerhalle bis zum nördlichen Ausgang am Luchweg. Die erforderlichen Wurzelbrücken sollen in Stahl ausgeführt werden.

Abstimmungsergebnis:

Abgeordnete: 7	Dafür: 7	Dagegen: 0	Enthaltung: 0
Sachk. EW: 4	Dafür: 4	Dagegen: 0	Enthaltung: 0

TOP 4 Abwägungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. W 28 BV/162/2023/I
"Wohngebiet Kiefernweg"

Beschlussvorschlag:

Die zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. W 28 „Wohngebiet Kiefernweg“ während der Auslage vorgebrachten Bedenken und Anregungen sowie die Stellungnahmen der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden geprüft. Die im Ergebnis daraus berücksichtigten Bedenken und Anregungen sind in der Anlage dargestellt. Die Abwägung wird hiermit beschlossen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Personen und Träger öffentlicher Belange, die Bedenken und Anregungen vorgebracht haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe zu unterrichten.

Abstimmungsergebnis:

Abgeordnete: 7	Dafür: 6	Dagegen: 1	Enthaltung: 0
Sachk. EW: 4	Dafür: 3	Dagegen: 1	Enthaltung: 0

TOP 5 Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. W 28 BV/163/2023/I
"Wohngebiet Kiefernweg"

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließt den Bebauungsplan Nr. W 28 „Wohngebiet Kiefernweg“ gemäß § 10 BauGB als Satzung. Die Begründung wird gebilligt.

Der Beschluss des Bebauungsplanes ist gemäß § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Sprechzeiten eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Abgeordnete: 7	Dafür: 6	Dagegen: 1	Enthaltung: 0
Sachk. EW: 4	Dafür: 3	Dagegen: 1	Enthaltung: 0

TOP 6 Beschluss zum Ausbau des Verbindungsweges BV/164/2023/I
zwischen den Ortsteilen Bornow und Kohlsdorf

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließt den Ausbau des Verbindungsweges zwischen den Ortsteilen Kohlsdorf und Bornow (entlang der Straßenmeisterei) als ~~Fahrradstraße~~ schmale Straße mit Ausweichstellen (Begegnungsverkehr PKW + Fahrrad) auszubauen. Die Umsetzung soll mit Inanspruchnahme von Fördermitteln erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Abgeordnete: 7	Dafür: 7	Dagegen: 0	Enthaltung: 0
Sachk. EW: 4	Dafür: 4	Dagegen: 0	Enthaltung: 0

TOP 7 Beschluss zum Straßenausbau "Spreeauenweg" BV/165/2023/I

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließt den grundhaften Ausbau des Weges „Spreeauenweg“ nach Baugesetzbuch (BauGB). Entsprechend der Satzung zur Erhebung der Erschließungsbeiträge der Stadt Beeskow werden die beitragsfähigen Kosten von den Anliegern und der Stadt Beeskow zu jeweils 50% getragen.

Abstimmungsergebnis:

Abgeordnete: 7	Dafür: 0	Dagegen: 7	Enthaltung: 0
Sachk. EW: 4	Dafür: 0	Dagegen: 4	Enthaltung: 0

TOP 8 Beschluss zur Baulandentwicklung - Prüfung BV/140/2023/I
verschiedener Standorte

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließt folgende Bereiche für eine Entwicklung als Bauland weiterzuverfolgen:

- „Hinterm Park“ Krügersdorf
- Bereich „Tränkeweg“
- Verlängerung nördl. Neuendorf
- „Spreeau“
- „Storkower Straße“ gegenüber NORMA
- alte Stallanlagen gegenüber FFW Neuendorf
- südl. OT Schneeberg an der Bahn
- Ortsausgang Kohlsdorf
- OT Krügersdorf an der B 246
- „Rofinwerk“ verlängerte Straße „Im Luch“

Abstimmungsergebnis:

Abgeordnete: 7	Dafür: 7	Dagegen: 0	Enthaltung: 0
Sachk. EW: 4	Dafür: 4	Dagegen: 0	Enthaltung: 0

**TOP 9 Anfrage BOB: Stand Genehmigungsverfahren der
Windkraftanlagen in Schneeberg**

Herr Engel erkundigte sich nach dem aktuellen Stand des Genehmigungsverfahrens.

Frau Bartelt teilte mit, dass aktuelle Informationen vom Landesamt für Umwelt aktuell nicht vorliegen. Die Stadtverwaltung hat im Beteiligungsverfahren eine Stellungnahme abgegeben. Der Inhalt der Stellungnahme wurde von den Stadtverordneten in der Sitzung am 22.11.22 bestätigt.

**TOP 10 Anfrage BOB: Pflege und Instandhaltung von
öffentlichen Plätzen/ Spielplätzen**

Herr Engel fragte an, ob es für die Pflege und Unterhaltung von öffentlichen Plätzen und Spielplätzen ein Konzept gibt. Außerdem wurde die Anzahl der Papierkörbe abgefragt und ob diese in einem Plan dargestellt sind.

Frau Bartelt informierte über die Taktung der Pflege der Grünflächen, Parkanlagen und Spielplätze. Weiterhin wurde mitgeteilt wieviel Papierkörbe es im Stadtgebiet gibt und dass diese in einem Plan dargestellt sind.

TOP 11 Anfrage BOB: Straßenbau der letzten Jahre

Herr Engel erkundigte sich nach dem aktuellen Stadt der Straßenbaumaßnahmen Im Luch und Bornower Feldstraße.

Frau Bartelt informierte, dass für die Bornower Feldstraße eine Begutachtung durchgeführt wurde. Die vorhandenen Unebenheiten liegen demnach im Zulässigkeitsbereich. Bei einer Begehung mit dem Planungsbüro und dem Baubetrieb wurden die gebrochenen Pflastersteine markiert. Diese werden demnächst ausgewechselt. Danach erfolgt die Gewährleistungsabnahme.

Zur Straßenbaumaßnahme Im Luch laufen derzeit Klärungen mit dem Baubetrieb. Dazu werden detaillierte Erläuterungen im geplanten Vergabeausschuss am 06.04.23 gegeben. Herr Engel fragt an, ob der Termin der Gewährleistungsabnahme mitgeteilt werden kann und Stadtverordnete daran teilnehmen können. Herr Steffen stellt dar, dass eine Gewährleistungsabnahme eine Aufgabe des laufenden Geschäfts der Verwaltung darstellt und diese selbstständig durch die Verwaltung und den anderen Beteiligten durchgeführt wird.

TOP 12 Informationen und Anfragen

Frau Bartelt informiert die Anwesenden über die beauftragten Arbeiten für die Instandsetzung des Marktbrunnens und deren Kostenentwicklung auf 82.152,57 €.

Herr Engel fragt an, ob die Beschilderung des Birkholzer Weges „nur für Anlieger“ gegen die Förderbedingungen verstößt. Die Straße sollte für alle Verkehrsteilnehmer nutzbar sein. Frau Bartelt informierte über die vergangene Verfahrensweise – erst nur für Forst- und Landwirtschaftsfahrzeuge – dann mit Zustimmung des Bauausschusses Änderung auf „Anlieger frei“. Insbesondere der Ortsteil Neuendorf befürchtet, dass bei Beseitigung der Einschränkung der Verkehr durch den Ortsteil sich weiter erhöht. Bereits durch die geänderte Ausschilderung kann ein erhöhtes Verkehrsaufkommen wahrgenommen werden.

-Herr Schulze stellte nochmal klar, dass die Ortsteile wichtige Mitteilungen oder Anfragen an die Verwaltung separat stellen müssen. Eine Abarbeitung der Stichpunkte in den Protokollen durch die Verwaltung erfolgt nicht.

Herr Engel fragt an, ob bekannt ist, dass die Bahrendorfer Straße ausgebaut und abgestuft werden soll. Frau Bartelt bestätigte, dass der Landkreis Oder- Spree den Ausbau vorbereitet und eine Abstufung vorgesehen ist. Wann dies erfolgt, ist noch nicht bekannt.

Herr Breitung fragt die Verwaltung, ob bekannt ist, wofür die Erdarbeiten im Bereich des Stadtweges erfolgen. Die Verwaltung wird das prüfen und Herrn Breitung informieren.

Axel Wusterhausen
Vorsitzender des Bau- und Umweltausschusses

Für die Protokollführung

Kerstin Bartelt